

Die besondere Apotheke

NEUE
SERIE!

© BrianA.Jackson / iStock / Thinkstock

Als Kind stand die Autorin dieses Beitrags für ihr Leben gern vor diesem Schaufenster. Zu ihren frühesten Erinnerungen gehört der Blick durch die Scheibe: Mal fuhr dort eine Spielzeugeisenbahn durch eine detailgetreu gestaltete Landschaft, in der Bauern ihre Milchkanen ausluden, Männer im dunklen Mantel und mit Hut (den trug man damals noch) am Bahnsteig auf ihren Zug warteten und Frauen im Etuikleid und mit spitzen roten Schuhen ihr Hündchen ausführten. Dann wieder war dort eine Stadt entstanden, aus Pappschachteln, in deren Fensteröffnungen man Seidenpapier geklebt hatte, aus

Was macht die Apotheke, in der Sie arbeiten, **einzigartig**? Erzählen Sie uns davon!

denen es mittels einer Glühbirne leuchtete.

Dass dort Medikamente verkauft wurden, interessierte das Kind nicht. Aber es wollte dort, in dieses zauberhafte Geschäft, hinein. Und so blieb ihrer Mutter gar nichts anderes übrig, als immer nur diese eine Apotheke zu besuchen, jedes Nasenspray, jede Mullbinde wurde dort erworben, ganz zu schweigen von den Rezepten, die dort eingelöst wurden. Und in der Erinnerung waren es viele Familien, die dort wegen der phantasievollen Schaufensterdekoration einkauften: auch eine Art der Kundenbindung.

Arbeiten Sie auch in einer Apotheke mit ganz besonderem Flair? Ist sie vielleicht seit 100 Jahren im Besitz ein und derselben Familie? Sind die selbstgemachten Hustenbonbons, die Teemischungen, die Sammlung alter Apothekengefäße über die Landkreisgrenze hinaus berühmt? Ist ihre Einrichtung besonders innovativ? Hat Ihre Apotheke eine einzigartige Lage?

Oder hat sie eine besondere Geschichte wie die des betagten Inhabers, der hinter dem HV starb, so wie er es sich immer gewünscht hatte – und den die Angestellten in der Todesanzeige „Den besten Chef der Welt nannten“?

All dies möchten wir von Ihnen erfahren, liebe Leserinnen und Leser. Schreiben Sie uns! Erzählen Sie, liebe PTA und PKA und auch die Apotheker, warum die Apotheke, in der Sie arbeiten, so besonders ist. Berichten Sie uns, warum sie so gern dort ar-

beiten. Das Redaktionsteam wird sich Ihre Einsendungen ansehen und eine Auswahl treffen. Wir stellen Ihre Apotheke dann in dieser Rubrik vor.

Wir kommen zu Ihnen! Vor Ort werden wir mit Ihnen sprechen, werden Fotos machen, uns mit Ihnen, den Kollegen und den Chefs unterhalten. Wir werden ein Porträt dieser ganz besonderen Arbeitsstätte schreiben und alle unsere Leser daran teilhaben lassen. Wir sind uns ganz sicher, dass es so manchen unentdeckten Schatz gibt, der es wert ist, dass alle davon erfahren. Noch einmal: Schreiben Sie uns! Ob per E-Mail oder per Post, uns ist es gleich. Zusammen mit meinen Kolleginnen Sabine Breuer und Nadine Scheurer freue ich mich auf Ihre Einsendungen. ■

*Alexandra Regner, PTA,
Journalistin und Redaktion*

SIE ERREICHEN UNS

- per E-Mail unter p.peterle@uzv.de, Stichwort „Die besondere Apotheke“;
- per Post unter „Die PTA in der Apotheke“, Umschau-Zeitschriftenverlag, Am Marktplatz 13, in 65183 Wiesbaden;
- per Fax unter der Nummer 0611/585 89-269.

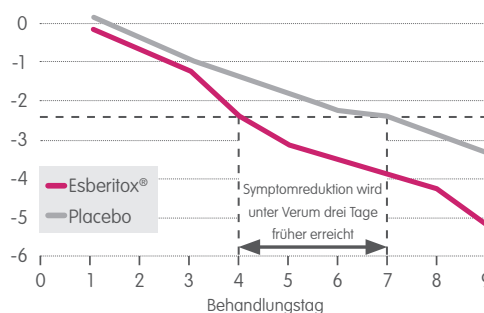
Bitte geben Sie unbedingt Ihren Namen und eine Telefonnummer an, unter der wir Sie erreichen können!

Erkältung kann man oft nicht verhindern.

Aber verkürzen!

Erkältungssymptome nehmen schneller ab

Schweregrad der Erkältungssymptome:
Differenz zum Ausgangswert



Lassen Sie Ihre Kunden nicht im Regen stehen: Esberitox® COMPACT verkürzt virale Atemwegsinfekte um bis zu 3 Tage¹.



¹ Studie mit wirkstoffgleichem Produkt durchgeführt; Quelle: Henneicke-von Zepelin, H.-H., et al., Current Medical Research and Opinion, Vol.15 (1999): 214–227.

Esberitox® COMPACT, Zusammensetzung: 1 Tablette enthält: 16 mg Trockenextrakt (4–9 : 1) aus einer Mischung von Färberhülsenwurzelstock : Purpursonnenhutwurzel : Blassfarbener Sonnenhutwurzel : Lebensbaumsippen und -blättern (4,92 : 1,85 : 1,85 : 1), Auszugsmittel: Ethanol 30 % (V/V). Sonstige Bestandteile: Mannitol (Ph. Eur.), Betadex, Citronenaroma, Glyceroldibehenat (Ph. Eur.), Magnesiumstearat (Ph. Eur.), Citronensäure-Monohydrat, Saccharin-Natrium. **Anwendungsgebiet:** zur unterstützenden Therapie viraler Erkältungskrankheiten. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen einen der Wirk- oder Hilfsstoffe oder gegen Korbblütler. Aus grundsätzlichen Erwägungen nicht einzunehmen bei fortschreitenden Systemerkrankungen wie Tuberkulose und Sarkoidose; bei Autoimmunerkrankungen wie Kollagenosen, multipler Sklerose; bei erworbenen Immundefizienzen wie AIDS-Erkrankungen, HIV-Infektionen; bei Immunsuppression z. B. durch Zytostatikatherapie oder immunsuppressiver Behandlung z. B. nach Transplantationen; bei hämatologischen Erkrankungen des weißen Blutzellsystems wie Leukämie und Agranulozytose. **Nebenwirkungen:** Überempfindlichkeitsreaktionen (z. B. Hautausschlag, Juckreiz, Gesichtsschwellung, Atemnot, Blutdruckabfall); Schwindel; Bauchschmerzen, Übelkeit, Durchfall. Zur Häufigkeit können keine Angaben gemacht werden. Stand 05/13 Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 35, 38259 Salzgitter